

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch
Handelsname : CLARELUX 500 µg/g SCHAUM
Produktcode : XX0238
Produktart : Arzneimittel
Vaporizer : Aerosol

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Hauptverwendungskategorie : Gewerbliche Nutzung
Spezifikation für den industriellen/professionellen Gebrauch : DIESES SICHERHEITSDATENBLATT IST NUR FÜR DEN PROFESSIONELLEN GEBRAUCH BESTIMMT (HERSTELLUNG, LAGERUNG, TRANSPORT) NICHT FÜR DEN VERBRAUCHER BESTIMMT
Verwendung des Stoffs/des Gemischs : Pharmazeutische Industrie

1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

PIERRE FABRE DERMATOLOGIE - PIERRE FABRE MEDICAL CARE
45 place Abel Gance
92100 BOULOGNE
FRANCE
T 33 (1) 49 10 80 00
FDS@pierre-fabre.com

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : INRS : 33 (1) 45 42 59 59 (FRANCE)

Land	Organisation/Firma	Anschrift	Notrufnummer	Anmerkung
Deutschland	Giftnotruf der Charité - Universitätsmedizin Berlin CBF, Haus VIII (Wirtschaftsgebäude), UG	Hindenburgdamm 30 12203 Berlin	+49 (0) 30 19240	

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Aerosol, Kategorie 1 H222;H229
Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2 H319
Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



CLARELUX 500 µg/g SCHAUM

Sicherheitsdatenblatt

Entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

	GHS02	GHS07
Signalwort (CLP)	: Gefahr	
Gefahrenhinweise (CLP)	: H222 - Extrem entzündbares Aerosol. H229 - Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. H319 - Verursacht schwere Augenreizung.	
Sicherheitshinweise (CLP)	: P210 - Von Hitze, offenen Flammen, heißen Oberflächen, Funken fernhalten. Nicht rauchen. P211 - Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. P251 - Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. P280 - Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz, Atemschutzmaske tragen. P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P501 - Inhalt/Behälter einer Sammelstelle für gefährliche oder spezielle Abfälle, in Übereinstimmung mit lokalen, regionalen, nationalen und/oder internationalen Vorschriften zuführen.	
Zusätzliche Sätze	: Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. Von Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.	
Unbekannte Gewässergefährdung (CLP)	: Enthält 2,48 % Bestandteile mit unbekannter Gewässergefährdung	

2.3. Sonstige Gefahren

Enthält keine PBT/vPvB-Stoffe $\geq 0,1\%$, bewertet gemäß REACH Anhang XIII.

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten sind, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass es keine Stoffe mit endokrin wirkenden Eigenschaften in einer Konzentration von mindestens 0,1 % aufweist.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

3.2. Gemische

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
ethylic alcohol Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (BE, DE, ES, FR, GB, PL, PT)	CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6 REACH-Nr.: 01-2119457610-43	50 – 75	Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319
Propan Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (BE, DE, ES, PL)	CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9 EG Index-Nr.: 601-003-00-5 REACH-Nr.: 01-2119486944-21	1 – 5	Flam. Gas 1A, H220 Press. Gas (Comp.), H280
propylene glycol Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (GB, PL)	CAS-Nr.: 57-55-6 EG-Nr.: 200-338-0 REACH-Nr.: 01-2119456809-23	1 – 5	Nicht eingestuft
Butan Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (BE, DE, ES, FR, GB, PL, PT)	CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7 EG Index-Nr.: 601-004-00-0 REACH-Nr.: 01-2119474691-32	1 – 5	Flam. Gas 1A, H220 Press. Gas (Comp.), H280

CLARELUX 500 µg/g SCHAUM

Sicherheitsdatenblatt

Entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Isobutan 2-Methylpropan Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (BE, DE, PT)	CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2 EG Index-Nr.: 601-004-00-0 REACH-Nr.: 01-2119485395-27	0,01 – 1	Flam. Gas 1A, H220 Press. Gas
anhydrous citric acid Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (DE)	CAS-Nr.: 77-92-9 EG-Nr.: 201-069-1 REACH-Nr.: 01-2119457026-42	0,01 – 1	Eye Irrit. 2, H319

Product subject to CLP Article 1.1.3.7. The disclosure rules of the components is modified in this case.

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : Die betroffene Person ruhig lagern. Einatmen von Frischluft gewährleisten. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : Verschmutzte Kleidung zur Dekontamination nach unten ausziehen (um das Gesicht nicht zu kontaminieren). Mit reichlich 15°C warmem Wasser aus einem Abstand von 15 cm für 15 Minuten spülen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Wenn der Sprühkopf mit der Haut in Kontakt kommt, kann austretendes Treibgas eine Kälteverbrennung verursachen, die als solche zu behandeln ist.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. Das Auge sofort 15-20 Minuten (nicht kürzer!) mit klarem Wasser spülen. Darauf achten, dass das nicht betroffene Auge dabei nicht kontaminiert wird.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : Die betroffene Person ruhig lagern. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Kohlendioxid. Trockenes Pulver.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall : COx. NOx. HCl. HF.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

- Brandschutzvorkehrungen : Den Brandbereich nicht ohne entsprechende Schutzausrüstung betreten: feuerfeste Kleidung, Stiefel und persönlicher Atemschutz.
- Schutz bei der Brandbekämpfung : Schwer entflammbare/flammhemmende Kleidung tragen. Umgebungsluft-unabhängiges Atemschutzgerät.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzausrüstung : Personen mit geeigneter Schutzausrüstung (Abschnitt 8).

CLARELUX 500 µg/g SCHAUM

Sicherheitsdatenblatt

Entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Notfallmaßnahmen : Jeglichen Kontakt mit dem Produkt vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Für angemessene Belüftung sorgen. Den Gefahrenbereich räumen und Notfallmaßnahmen beachten.

6.1.2. Einsatzkräfte

Schutzausrüstung : Personen mit geeigneter Schutzausrüstung (Abschnitt 8).
Notfallmaßnahmen : Austrittsbereich absperren und Zugang unterbinden. Ausgetretene Substanz ist von geschultem Reinigungspersonal.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Darf nicht in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in das Grundwasser gelangen (Deiche, Absperrschieber für Abwasser etc.). Bei Austreten die zuständigen Behörden verständigen, wenn die Situation nicht schnell und wirksam beherrscht werden kann.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Verschüttetes Produkt zusammenkehren und mit handelsüblichem absorbierbarem Material aufnehmen. Abfälle in dicht verschlossenen Behältnissen aufbewahren.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise zu Schutzausrüstungen (siehe Abschnitt 8). Hinweise zur Behandlung von Abfällen (siehe Abschnitt 13).

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Personen mit geeigneter Schutzausrüstung (Abschnitt 8). Kontakt während der Schwangerschaft und/oder der Stillzeit nicht empfohlen. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
Hygienemaßnahmen : Unter Abzugshaube arbeiten. Nach Gebrauch Hände waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen. In dem Raum, in dem der Stoff verwendet wird, nicht essen, trinken oder rauchen. Persönliche Schutzausrüstung nach jedem Gebrauch überprüfen. Keine persönlichen Gegenstände am Arbeitsplatz. Keine kontaminierte Kleidung mit nach Hause nehmen. Kleidung in den Pausen oder zu den Mahlzeiten systematisch wechseln.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen : Behälter dicht verschlossen halten. Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Von Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Vor Kindern sichern.
Unverträgliche Materialien : Oxidierende Materialien. Ätzende Stoffe. Starke Laugen. Starke Oxidationsmittel.
Lagertemperatur : < 25 °C

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine spezifische Anwendung außer der in Abschnitt 1.2 angegebenen vorgesehen.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1 Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte

ethylic alcohol (64-17-5)	
Belgien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Alcool éthylique # Ethanol
OEL TWA	1907 mg/m ³
OEL TWA [ppm]	1000 ppm
Rechtlicher Bezug	Koninklijk besluit/Arrêté royal 11/05/2021

CLARELUX 500 µg/g SCHAUM

Sicherheitsdatenblatt

Entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

ethylic alcohol (64-17-5)	
Frankreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Alcool éthylique
VLEP, 8h (mg/m ³)	1900 mg/m ³
VME (OEL TWA) [ppm]	1000 ppm
VLE (OEL C/STEL)	9500 mg/m ³
VLE (OEL C/STEL) [ppm]	5000 ppm
Anmerkung	Valeurs recommandées/admises
Rechtlicher Bezug	Circulaire du Ministère du travail (réf.: INRS ED 984, 2016)
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)	
AGW (OEL TWA) [1]	380 mg/m ³
AGW (OEL TWA) [2]	200 ppm
TRGS 900 Spitzenbegrenzung	4(II)
Anmerkung	DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden
Rechtlicher Bezug	TRGS900
Polen - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Etanol (alkohol etylowy)
NDS (OEL TWA)	1900 mg/m ³
Rechtlicher Bezug	Dz. U. 2018 poz. 1286
Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Etanol (Álcool etílico)
OEL STEL [ppm]	1000 ppm
Anmerkung	A3 (Agente carcinogénico confirmado nos animais de laboratório com relevância desconhecida no Homem)
Rechtlicher Bezug	Norma Portuguesa NP 1796:2014
Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Etanol (Alcohol etílico)
VLA-EC (OEL STEL)	1910 mg/m ³
VLA-EC (OEL STEL) [ppm]	1000 ppm
Anmerkung	s (Esta sustancia tiene prohibida total o parcialmente su comercialización y uso como fitosanitario y/o como biocida. Para una información detallada acerca de las prohibiciones consúltese: Base de datos de productos biocidas: http://www.msssi.gob.es/ciudadanos/productos.do?tipo=plaguicidas Base de datos de productos fitosanitarios http://www.magrama.gob.es/agricultura/pags/fitos/registro/fichas/pdf/Lista_sa.pdf).
Rechtlicher Bezug	Límites de Exposición Profesional para Agentes Químicos en España 2022. INSHT
Vereinigtes Königreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Ethanol
WEL TWA (OEL TWA) [1]	1920 mg/m ³
WEL TWA (OEL TWA) [2]	1000 ppm

CLARELUX 500 µg/g SCHAUM

Sicherheitsdatenblatt

Entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

ethylic alcohol (64-17-5)	
Rechtlicher Bezug	EH40/2005 (Fourth edition, 2020). HSE
USA - ACGIH - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Ethanol
ACGIH OEL STEL [ppm]	1000 ppm
Anmerkung (ACGIH)	TLV® Basis: URT irr. Notations: A3 (Confirmed Animal Carcinogen with Unknown Relevance to Humans)
Rechtlicher Bezug	ACGIH 2022
Propan (74-98-6)	
Belgien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Hydrocarbures aliphatiques sous forme gazeuse: (Alcanes C1-C3) # Alifatische koolwaterstoffen in gas-vorm: Alkanen (C1-C3)
OEL TWA [ppm]	1000 ppm
Rechtlicher Bezug	Koninklijk besluit/Arrêté royal 11/05/2021
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)	
AGW (OEL TWA) [1]	1800 mg/m ³
AGW (OEL TWA) [2]	1000 ppm
TRGS 900 Spitzenbegrenzung	4(II)
Anmerkung	DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)
Rechtlicher Bezug	TRGS900
Polen - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Propan
NDS (OEL TWA)	1800 mg/m ³
Rechtlicher Bezug	Dz. U. 2018 poz. 1286
Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Propano
VLA-ED (OEL TWA) [2]	1000 ppm Hidrocarburos alifáticos alcanos (C1 – C4) y sus mezclas, gases (Butano; Etano; Metano; Propano)
Rechtlicher Bezug	Límites de Exposición Profesional para Agentes Químicos en España 2022. INSHT
USA - ACGIH - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Propane
Anmerkung (ACGIH)	TLV® Basis: Simple Asphyxiant
Rechtlicher Bezug	ACGIH 2022
propylene glycol (57-55-6)	
Polen - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Propano-1,2-diol
NDS (OEL TWA)	100 mg/m ³ pary i frakcja wdychalna
Anmerkung	Frakcja wdychalna – frakcja aerozolu wnikająca przez nos i usta, która po zdeponowaniu w drogach oddechowych stwarza zagrożenie dla zdrowia.
Rechtlicher Bezug	Dz. U. 2018 poz. 1286

CLARELUX 500 µg/g SCHAUM

Sicherheitsdatenblatt

Entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

propylene glycol (57-55-6)	
Vereinigtes Königreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Propane-1,2-diol
WEL TWA (OEL TWA) [1]	10 mg/m ³ particulates 474 mg/m ³ total vapour and particulates
WEL TWA (OEL TWA) [2]	150 ppm total vapour and particulates
Rechtlicher Bezug	EH40/2005 (Fourth edition, 2020). HSE
Butan (106-97-8)	
Belgien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Butane, tous isomères: n-butane # Butaan, alle isomeren: n-butaan
OEL STEL	2370 mg/m ³
OEL STEL [ppm]	980 ppm
Rechtlicher Bezug	Koninklijk besluit/Arrêté royal 11/05/2021
Frankreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	n-Butane
VLEP, 8h (mg/m ³)	1900 mg/m ³
VME (OEL TWA) [ppm]	800 ppm
Anmerkung	Valeurs recommandées/admises
Rechtlicher Bezug	Circulaire du Ministère du travail (réf.: INRS ED 984, 2016)
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)	
AGW (OEL TWA) [1]	2400 mg/m ³
AGW (OEL TWA) [2]	1000 ppm
TRGS 900 Spitzenbegrenzung	4(II)
Anmerkung	DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)
Rechtlicher Bezug	TRGS900
Polen - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Butan (n-butan)
NDS (OEL TWA)	1900 mg/m ³
NDSch (OEL STEL)	3000 mg/m ³
Rechtlicher Bezug	Dz. U. 2018 poz. 1286
Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Butano, todos os isómeros
OEL STEL [ppm]	1000 ppm
Rechtlicher Bezug	Norma Portuguesa NP 1796:2014
Spanien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Butano
VLA-ED (OEL TWA) [2]	1000 ppm Hidrocarburos alifáticos alcanos (C1 – C4) y sus mezclas, gases (Butano; Etano; Metano; Propano)
Rechtlicher Bezug	Límites de Exposición Profesional para Agentes Químicos en España 2022. INSHT

CLARELUX 500 µg/g SCHAUM

Sicherheitsdatenblatt

Entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Butan (106-97-8)	
Vereinigtes Königreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Butane
WEL TWA (OEL TWA) [1]	1450 mg/m ³
WEL TWA (OEL TWA) [2]	600 ppm
WEL STEL (OEL STEL)	1810 mg/m ³
WEL STEL (OEL STEL) [ppm]	750 ppm
Anmerkung	Carc (Capable of causing cancer and/or heritable genetic damage, only applies if Butane contains more than 0.1% of buta-1,3-diene)
Rechtlicher Bezug	EH40/2005 (Fourth edition, 2020). HSE
USA - ACGIH - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Butane
ACGIH OEL STEL [ppm]	1000 ppm (EX - Explosion hazard)
Anmerkung (ACGIH)	TLV® Basis: CNS impair
Rechtlicher Bezug	ACGIH 2022
Isobutan 2-Methylpropan (75-28-5)	
Belgien - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Butane, tous isomères: iso-butane # Butaan, alle isomeren: iso-butaan
OEL STEL	2370 mg/m ³
OEL STEL [ppm]	980 ppm
Rechtlicher Bezug	Koninklijk besluit/Arrêté royal 11/05/2021
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)	
AGW (OEL TWA) [1]	2400 mg/m ³
AGW (OEL TWA) [2]	1000 ppm
TRGS 900 Spitzenbegrenzung	4(II)
Anmerkung	DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)
Rechtlicher Bezug	TRGS900
Portugal - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Butano, todos os isómeros
OEL STEL [ppm]	1000 ppm
Rechtlicher Bezug	Norma Portuguesa NP 1796:2014
USA - ACGIH - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz	
Lokale Bezeichnung	Isobutane
ACGIH OEL STEL [ppm]	1000 ppm (EX - Explosion hazard)
Anmerkung (ACGIH)	TLV® Basis: CNS impair
Rechtlicher Bezug	ACGIH 2022
anhydrous citric acid (77-92-9)	
Deutschland - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz (TRGS 900)	
AGW (OEL TWA) [1]	2 mg/m ³ (E)

CLARELUX 500 µg/g SCHAUM

Sicherheitsdatenblatt

Entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

anhydrous citric acid (77-92-9)	
TRGS 900 Spitzenbegrenzung	2(l)
Anmerkung	DFG - Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission); Y - Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden
Rechtlicher Bezug	TRGS900

8.1.2. Empfohlene Überwachungsverfahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.1.3. Freigesetzte Luftverunreinigungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.1.4. DNEL- und PNEC-Werte

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.1.5. Kontroll-Banderole

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Abzug oder Abzugshaube für die Handhabung, Rauchmelder, Erste-Hilfe-Koffer, Sicherheitsvorschriften.

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung - Symbol(e):



8.2.2.1. Augen- und Gesichtsschutz

Augenschutz:

Schutzbrille oder Gesichtsschutz.

8.2.2.2. Hautschutz

Handschutz:

Chemikalienbeständige Handschuhe

8.2.2.3. Atemschutz

Atemschutz:

Atemschutzmaske ABEK2

8.2.2.4. Thermische Gefahren

Schutz gegen thermische Gefahren:

Keine weiteren Informationen verfügbar.

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Keine weiteren Informationen verfügbar.

Begrenzung und Überwachung der Verbraucherexposition:

Keine weiteren Informationen verfügbar.

CLARELUX 500 µg/g SCHAUM

Sicherheitsdatenblatt

Erspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	: Flüssig
Farbe	: Weiß.
Aussehen	: Schaum. Aerosol.
Geruch	: Alkohol.
Geruchsschwelle	: Nicht verfügbar
Schmelzpunkt	: Nicht verfügbar
Gefrierpunkt	: Nicht verfügbar
Siedepunkt	: Nicht verfügbar
Entzündbarkeit	: Nicht verfügbar
Explosionsgrenzen	: Nicht verfügbar
Untere Explosionsgrenze	: Nicht verfügbar
Obere Explosionsgrenze	: Nicht verfügbar
Flammpunkt	: < 5 °C (Flüssig)
Zündtemperatur	: Nicht verfügbar
Zersetzungstemperatur	: Nicht verfügbar
pH-Wert	: 5,8 – 6,5 (40° C)
Viskosität, kinematisch	: Nicht verfügbar
Löslichkeit	: Nicht verfügbar
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	: Nicht verfügbar
Dampfdruck	: 3,8 bar (21° C)
Dampfdruck	: Nicht verfügbar
Dichte	: 0,9 g/cm ³
Relative Dichte	: 0,9
Relative Dampfdichte bei 20 °C	: Nicht verfügbar
Partikeleigenschaften	: Nicht anwendbar

ethylic alcohol (64-17-5)

Siedepunkt	78 °C
Flammpunkt	13 °C Atm. press.: 1 atm
Zündtemperatur	363 – 369 °C
Dampfdruck	59 hPa (20° C)

Propan (74-98-6)

Siedepunkt	-42,1 °C
Flammpunkt	-104 °C

propylene glycol (57-55-6)

Siedepunkt	184 °C
Flammpunkt	104 °C
Zündtemperatur	> 400 °C
Dampfdruck	20 Pa Temp.: 25 °C
Dampfdruck	20000 mPa

Butan (106-97-8)

Siedepunkt	-0,5 °C
Flammpunkt	-60 °C
Zündtemperatur	287 °C

CLARELUX 500 µg/g SCHAUM

Sicherheitsdatenblatt

Entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Isobutan 2-Methylpropan (75-28-5)	
Flammpunkt	-104 °C

anhydrous citric acid (77-92-9)	
Flammpunkt	≈ 345 °C
Dampfdruck	0,00000221 Pa Temp.: 25 °C

9.2. Sonstige Angaben

9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

% entzündbare Bestandteile : 68

9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine weiteren Informationen verfügbar

10.2. Chemische Stabilität

Unter den empfohlenen Lagerungsbedingungen stabil (Abschnitt 7).

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine weiteren Informationen verfügbar

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Temperatur über 25° C. Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Von Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Laugen. Starke Oxidationsmittel. Oxidierende Materialien. Ätzende Stoffe.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

CO_x. NO_x. HCl. HF.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität (Oral) : Keine weiteren Informationen verfügbar
Akute Toxizität (Dermal) : Keine weiteren Informationen verfügbar
Akute Toxizität (Inhalation) : Keine weiteren Informationen verfügbar

ethylic alcohol (64-17-5)	
LD50 oral Ratte	15010 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: female, Guideline: OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity), 95% CL: 14450 - 15560
LD50 oral Maus	8300 mg/kg Körpergewicht Animal: mouse, Remarks on results: other:
LC50 Inhalation Ratte	116,9 mg/l/4h
ATE CLP (oral)	8300 mg/kg Körpergewicht
ATE CLP (Dämpfe)	116,9 mg/l/4h
ATE CLP (Staub, Nebel)	116,9 mg/l/4h

CLARELUX 500 µg/g SCHAUM

Sicherheitsdatenblatt

Entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

ethylic alcohol (64-17-5)	
LD50, intravenös, Ratte	1440 mg/kg
LD50, intravenös, Maus	1973 mg/kg
propylene glycol (57-55-6)	
LD50 oral Ratte	22000 mg/kg
LD50 dermal Ratte	22500 mg/kg
LD50 dermal Kaninchen	20800 mg/kg
ATE CLP (oral)	22000 mg/kg Körpergewicht
ATE CLP (dermal)	20800 mg/kg Körpergewicht
Isobutan 2-Methylpropan (75-28-5)	
LC50 Inhalation Ratte	658 mg/l/4h
ATE CLP (Dämpfe)	658 mg/l/4h
ATE CLP (Staub, Nebel)	658 mg/l/4h
anhydrous citric acid (77-92-9)	
LD50 oral Ratte	> 2000 mg/kg
LD50 oral Maus	5400 mg/kg Körpergewicht Animal: mouse, Guideline: OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity), 95% CL: 4500 - 6400
LD50 dermal Ratte	> 2000 mg/kg
ATE CLP (oral)	5400 mg/kg Körpergewicht
LD50, akut, intraperitoneal, Ratte	290 mg/kg
LD50, akut, intraperitoneal, Maus	903 mg/kg
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	: Keine weiteren Informationen verfügbar pH-Wert: 5,8 – 6,5 (40° C)
ethylic alcohol (64-17-5)	
pH-Wert	7 (20° C)
Schwere Augenschädigung/-reizung	: Keine weiteren Informationen verfügbar pH-Wert: 5,8 – 6,5 (40° C)
ethylic alcohol (64-17-5)	
pH-Wert	7 (20° C)
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	: Keine weiteren Informationen verfügbar
Keimzell-Mutagenität	: Keine weiteren Informationen verfügbar
Karzinogenität	: Keine weiteren Informationen verfügbar
Reproduktionstoxizität	: Keine weiteren Informationen verfügbar
ethylic alcohol (64-17-5)	
NOAEL (Tier/männlich, F0/P)	5200 mg/kg/Tag (Entwicklungstoxizität, oral, Ratte)
NOAEL (Tier/weiblich, F0/P)	5200 mg/kg/Tag (Entwicklungstoxizität, oral, Ratte)
NOAEL (Tier/männlich, F1)	5200 mg/kg/Tag (Entwicklungstoxizität, oral, Ratte)
NOAEL (Tier/weiblich, F1)	5200 mg/kg/Tag (Entwicklungstoxizität, oral, Ratte)
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	: Keine weiteren Informationen verfügbar
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	: Keine weiteren Informationen verfügbar

CLARELUX 500 µg/g SCHAUM

Sicherheitsdatenblatt

Entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

ethylic alcohol (64-17-5)	
LOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	3200 mg/kg/Tag
NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	1730 mg/kg/Tag
NOAEL (subchronisch, oral, Tier/männlich, 90 Tage)	< 9700 mg/kg Körpergewicht Animal: mouse, Animal sex: male, Guideline: EPA OPPTS 870.3100 (90-Day Oral Toxicity in Rodents)
NOAEL (subchronisch, oral, Tier/weiblich, 90 Tage)	> 9400 mg/kg Körpergewicht Animal: mouse, Animal sex: female, Guideline: EPA OPPTS 870.3100 (90-Day Oral Toxicity in Rodents)

propylene glycol (57-55-6)	
LOAEC (inhalativ, Ratte, Staub/Nebel/Rauch, 90 Tage)	160 mg/m ³
NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	> 2000 mg/kg/Tag

anhydrous citric acid (77-92-9)	
NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage)	4000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat
Aspirationsgefahr	: Keine weiteren Informationen verfügbar

CLARELUX 500 µg/g SCHAUM	
Vaporizer	Aerosol

ethylic alcohol (64-17-5)	
Viskosität, kinematisch	1,475 mm ² /s

propylene glycol (57-55-6)	
Viskosität, kinematisch	41,731 mm ² /s

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

11.2.1. Endokrinschädliche Eigenschaften

Gesundheitlichen Auswirkungen, die durch diese endokrinschädlichen Eigenschaften verursacht werden können : Keine weiteren Informationen verfügbar

11.2.2. Sonstige Angaben

Sonstige Angaben : Die Einstufung dieser Zubereitung erfolgte gemäß den Konzentrationen der verschiedenen Bestandteile.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Unbekannte Gewässergefährdung (CLP) : Enthält 2,48 % Bestandteile mit unbekannter Gewässergefährdung
Gewässergefährdend, kurzfristige (akut) : Keine weiteren Informationen verfügbar
Gewässergefährdend, langfristige (chronisch) : Keine weiteren Informationen verfügbar

ethylic alcohol (64-17-5)	
LC50 96h Fisch	14,2 g/l Test organisms (species): Pimephales promelas
EC50 48h Wasserfloh	5012 mg/l
ErC50 72h Alge	275 mg/l
NOEC, Wasserfloh	9,6 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna Duration: '9 d'
EC10, Bakterien	6500 mg/l/30min

propylene glycol (57-55-6)	
LC50 96h Fisch	40613 mg/l

CLARELUX 500 µg/g SCHAUM

Sicherheitsdatenblatt

Entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

propylene glycol (57-55-6)	
EC50 48h Wasserfloh	18340 mg/l
EC50 96h algae	19000 mg/l
ErC50 72h Alge	19300 mg/l
NOEC, akut, Fisch	42000 mg/l

anhydrous citric acid (77-92-9)	
LC50 96h Fisch	> 100 mg/l
EC50 48h Wasserfloh	> 50 mg/l

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

ethylic alcohol (64-17-5)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Leicht biologisch abbaubar.
Biologischer Abbau	96 %

propylene glycol (57-55-6)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Leicht biologisch abbaubar.
Biologischer Abbau	81,7 %

Isobutan 2-Methylpropan (75-28-5)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Leicht biologisch abbaubar.

anhydrous citric acid (77-92-9)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Leicht biologisch abbaubar.
Biologischer Abbau	97 %

12.3. Bioakkumulationspotenzial

ethylic alcohol (64-17-5)	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	-0,35
Bioakkumulationspotenzial	Keine Bioakkumulation zu erwarten (Log Kow < 1).

propylene glycol (57-55-6)	
Biokonzentrationsfaktor (BCF REACH)	0,09
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	-1,07
Bioakkumulationspotenzial	Keine Bioakkumulation zu erwarten (Log Kow < 1).

Butan (106-97-8)	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	2,8 (1,09 – 2,08)
Bioakkumulationspotenzial	Geringes Bioakkumulationspotential (1 < Log Kow < 3).

anhydrous citric acid (77-92-9)	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	-1,72
Bioakkumulationspotenzial	Keine Bioakkumulation zu erwarten (Log Kow < 1).

12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

CLARELUX 500 µg/g SCHAUM

Sicherheitsdatenblatt

Entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Zusätzliche Hinweise : Die Einstufung dieser Zubereitung erfolgte gemäß den Konzentrationen der verschiedenen Bestandteile.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-Abfallentsorgung : Diesen Stoff und seinen Behälter auf entsprechend genehmigter Sondermülldeponie entsorgen.
Zusätzliche Hinweise : Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Falls der Behälter nicht leer ist, auf entsprechend genehmigter Sondermülldeponie entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gemäß ADR / IMDG / IATA / ADN / RID

ADR	IMDG	IATA	ADN	RID
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer				
UN 1950	UN 1950	UN 1950	UN 1950	UN 1950
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung				
DRUCKGASPACKUNGEN	DRUCKGASPACKUNGEN	Aerosols, flammable	DRUCKGASPACKUNGEN	DRUCKGASPACKUNGEN
Eintragung in das Beförderungspapier				
UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1, (D)	UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1	UN 1950 Aerosols, flammable, 2.1	UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1	UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1
14.3. Transportgefahrenklassen				
2.1	2.1	2.1	2.1	2.1
				
14.4. Verpackungsgruppe				
Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
14.5. Umweltgefahren				
Umweltgefährlich: Nein	Umweltgefährlich: Nein Meeresschadstoff: Nein	Umweltgefährlich: Nein	Umweltgefährlich: Nein	Umweltgefährlich: Nein
Keine zusätzlichen Informationen verfügbar				

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Landtransport

Klassifizierungscode (ADR) : 5F
Sondervorschriften (ADR) : 190, 327, 344, 625

CLARELUX 500 µg/g SCHAUM

Sicherheitsdatenblatt

Entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Begrenzte Mengen (ADR)	: 1L
Freigestellte Mengen (ADR)	: E0
Verpackungsanweisungen (ADR)	: P207, LP200
Sondervorschriften für die Verpackung (ADR)	: PP87, RR6, L2
Sondervorschriften für die Zusammenpackung (ADR)	: MP9
Beförderungskategorie (ADR)	: 2
Sondervorschriften für die Beförderung - Versandstücke (ADR)	: V14
Sondervorschriften für die Beförderung - Be- und Entladung, Handhabung (ADR)	: CV9, CV12
Sondervorschriften für die Beförderung- Betrieb (ADR)	: S2
Tunnelbeschränkungscode (ADR)	: D

Seeschifftransport

Sonderbestimmung (IMDG)	: 63, 190, 277, 327, 344, 381, 959
Verpackungsanweisungen (IMDG)	: P207, LP200
Sondervorschriften für die Verpackung (IMDG)	: PP87, L2
EmS-Nr. (Brand)	: F-D
EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung)	: S-U
Staukategorie (IMDG)	: Keine
Stauung und Handhabung (IMDG)	: SW1, SW22
Trennung (IMDG)	: SG69

Luftransport

PCA freigestellte Mengen (IATA)	: E0
PCA begrenzte Mengen (IATA)	: Y203
PCA begrenzte max. Nettomenge (IATA)	: 30kgG
PCA Verpackungsvorschriften (IATA)	: 203
PCA Max. Nettomenge (IATA)	: 75kg
CAO Verpackungsvorschriften (IATA)	: 203
CAO Max. Nettomenge (IATA)	: 150kg
Sondervorschriften (IATA)	: A145, A167, A802
ERG-Code (IATA)	: 10L

Binnenschifftransport

Klassifizierungscode (ADN)	: 5F
Sondervorschriften (ADN)	: 190, 327, 344, 625
Begrenzte Mengen (ADN)	: 1 L
Freigestellte Mengen (ADN)	: E0
Ausrüstung erforderlich (ADN)	: PP, EX, A
Lüftung (ADN)	: VE01, VE04
Anzahl der blauen Kegel/Lichter (ADN)	: 1

Bahntransport

Klassifizierungscode (RID)	: 5F
Sonderbestimmung (RID)	: 190, 327, 344, 625
Begrenzte Mengen (RID)	: 1L
Freigestellte Mengen (RID)	: E0
Verpackungsanweisungen (RID)	: P207, LP200
Sondervorschriften für die Verpackung (RID)	: PP87, RR6, L2
Sondervorschriften für die Zusammenpackung (RID)	: MP9
Beförderungskategorie (RID)	: 2
Besondere Beförderungsbestimmungen - Pakete (RID)	: W14
Besondere Bestimmungen für die Beförderung - Be-, Entladen und Handhabung (RID)	: CW9, CW12
Expressgut (RID)	: CE2
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (RID)	: 23

CLARELUX 500 µg/g SCHAUM

Sicherheitsdatenblatt

Entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Verordnungen

REACH Anhang XVII (Beschränkungsliste)

Enthält keinen Stoff, der den Beschränkungen von Anhang XVII der REACH-Verordnung unterliegt

REACH Anhang XIV (Zulassungsliste)

Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff

REACH Kandidatenliste (SVHC)

Enthält keinen Stoff der Kandidatenlist REACH

PIC-Verordnung (Vorherige Zustimmung nach Inkennzeichnung)

Enthält keinen Stoff, der der Verordnung (EU) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 4. Juli 2012 über die Ausfuhr und Einfuhr gefährlicher Chemikalien unterliegt.

POP-Verordnung (Persistente Organische Schadstoffe)

Enthält keinen Stoff, der unter die Verordnung (EU) Nr. 2019/1021 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Juni 2019 über persistente organische Schadstoffe fällt.

Ozon-Verordnung (1005/2009)

Enthält keinen Stoff, der unter die VERORDNUNG (EU) Nr. 1005/2009 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. September 2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, fällt.

Explosivstoffvorläufer-Verordnung (2019/1148)

Enthält keinen Stoff, der der Verordnung (EU) 2019/1148 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Juni 2019 über das Inverkehrbringen und die Verwendung von Vorläuferstoffen für Sprengstoffe unterliegt.

Arzneimittelvorstufen-Verordnung (273/2004)

Enthält keinen Stoff, der unter die Verordnung (EG) 273/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. Februar 2004 über die Herstellung und das Inverkehrbringen bestimmter Stoffe, die zur unerlaubten Herstellung von Suchtstoffen und psychotropen Substanzen verwendet werden, fällt.

CLARELUX 500 µg/g SCHAUM

Sicherheitsdatenblatt

Entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

15.1.2. Nationale Vorschriften

Frankreich

Berufskrankheiten			
Code	Beschreibung		
RG 84	Conditions caused by liquid organic solvents for professional use: saturated or unsaturated aliphatic or cyclic liquid hydrocarbons and mixtures thereof; liquid halogenated hydrocarbons; nitrated derivatives of aliphatic hydrocarbons; alcohols; glycols, glycol ethers; ketones; aldehydes; aliphatic and cyclic ethers, including tetrahydrofuran; esters; dimethylformamide and dimethylacetamine; acetonitrile and propionitrile; pyridine; dimethylsulfone and dimethylsulfoxide		
Installations classées			
No ICPE	Désignation de la rubrique	Code Régime	Rayon
4320.text	Aérosols extrêmement inflammables ou inflammables de catégorie 1 ou 2 contenant des gaz inflammables de catégorie 1 ou 2 ou des liquides inflammables de catégorie 1.		
4320.1	La quantité totale susceptible d'être présente dans l'installation étant : 1. Supérieure ou égale à 150 t Nota. — Les aérosols inflammables sont classés conformément à la directive 75/324/ CEE relative aux générateurs aérosols. Les aérosols extrêmement inflammables et inflammables de la directive 75/324/ CEE correspondent respectivement aux aérosols inflammables des catégories 1 et 2 du règlement (CE) n° 1272/2008. Quantité seuil bas au sens de l'article R. 511-10 : 150 t. Quantité seuil haut au sens de l'article R. 511-10 : 500 t.	A	2
4320.2	La quantité totale susceptible d'être présente dans l'installation étant : 2. Supérieure ou égale à 15 t et inférieure à 150 t Nota. — Les aérosols inflammables sont classés conformément à la directive 75/324/ CEE relative aux générateurs aérosols. Les aérosols extrêmement inflammables et inflammables de la directive 75/324/ CEE correspondent respectivement aux aérosols inflammables des catégories 1 et 2 du règlement (CE) n° 1272/2008. Quantité seuil bas au sens de l'article R. 511-10 : 150 t. Quantité seuil haut au sens de l'article R. 511-10 : 500 t.	D	

Deutschland

Wassergefährdungsklasse (WGK) : WGK 1, Schwach wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1).
Störfall-Verordnung (12. BImSchV) : Unterliegt nicht der Störfall-Verordnung (12. BImSchV)

Niederlande

SZW-lijst van kankerverwekkende stoffen : ethylic alcohol ist gelistet
SZW-lijst van mutagene stoffen : Es ist keiner der Bestandteile gelistet
SZW-lijst van reprotoxische stoffen – Borstvoeding : ethylic alcohol ist gelistet
SZW-lijst van reprotoxische stoffen – Vruchtbaarheid : ethylic alcohol ist gelistet
SZW-lijst van reprotoxische stoffen – Ontwikkeling : ethylic alcohol ist gelistet

Dänemark

Class for fire hazard : Klasse I-1
Store unit : 1 Liter
Anmerkungen zur Einstufung : F <Aerosol 1>; Notfall-Management-Richtlinien für die Lagerung von entzündlichen Flüssigkeiten müssen befolgt werden
Dänische nationale Vorschriften : Das Produkt darf von Jugendlichen unter 18 Jahren nicht verwendet werden
Schwangere/stillende Frauen, die mit dem Stoff arbeiten, dürfen nicht in direkten Kontakt mit ihm geraten

CLARELUX 500 µg/g SCHAUM

Sicherheitsdatenblatt

Entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Schweiz

Lagerklasse (LK) : LK 2 - Verflüssigte oder unter Druck stehende Gase

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 16: Zusätzliche Hinweise

Änderungshinweise			
Abschnitt	Geändertes Element	Modifikation	Anmerkungen
2.1	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Geändert	

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:	
Eye Irrit. 2	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2
Flam. Gas 1A	Entzündbare Gase, Kategorie 1A
Flam. Liq. 2	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2
H220	Extrem entzündbares Gas.
H222	Extrem entzündbares Aerosol.
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H229	Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
H280	Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
Press. Gas	Gase unter Druck
Press. Gas (Comp.)	Gase unter Druck: Verdichtetes Gas

Verwendete Einstufung und Verfahren für die Erstellung der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP]:		
Aerosol 1	H222;H229	Auf der Basis von Prüfdaten
Eye Irrit. 2	H319	Berechnungsmethoden

Sicherheitsdatenblatt (SDB), EU

Direction Hygiène, Sécurité & Environnement - Business Unit Opérations

HAFTUNGSAUSSCHLUSS: Zwar stammen die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt aus unserer Einschätzung nach zuverlässigen Quellen, wir können aber weder ausdrücklich noch stillschweigend für ihre Richtigkeit garantieren. Die Bedingungen bzw. Verfahren der Handhabung, Lagerung, Verwendung bzw. Entsorgung des Produkts liegen außerhalb unserer Kontrolle und entziehen sich unter Umständen auch unserer Kenntnis. Aus diesen und anderen Gründen übernehmen wir keine Verantwortung für Verluste, Schäden oder Kosten, die aus der Handhabung, Lagerung, Verwendung bzw. Entsorgung des Produkts erwachsen oder im Zusammenhang damit entstehen, und schließen eine Haftung hierfür ausdrücklich aus. Das vorliegende Sicherheitsdatenblatt wurde nur für dieses Produkt erstellt und ist nur für dieses zu verwenden. Wird das Produkt als Bestandteil eines anderen Produktes eingesetzt, sind die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt möglicherweise nicht zutreffend.

Dieses Sicherheitsdatenblatt gilt nicht für die folgenden für den Endverbraucher bestimmten Stoffe und Gemische in Form von Fertigerzeugnissen:

- Arzneimittel im Sinne der Richtlinie 2001/83/EG,
- Tierarzneimittel im Sinne der Richtlinie 2001/82/EG,
- Kosmetische Mittel im Sinne der Richtlinie 76/768/EWG,
- Medizinprodukte und medizinische Geräte im Sinne der Richtlinien 90/385/EWG und 93/42/EWG, die invasiv sind oder in direktem Körperkontakt verwendet werden, sowie im Sinne der Richtlinie 98/79/EG